

Grenzgänge im Kaukasus

Eine 12 Tagereise

Tag 1

Anreise

Schweiz – Georgien/Tbilisi. Ankunft Tbilisi – Check-In in den frühen Morgenstunden.

Übernachtung Tbilisi.

Unterkunft: Villa Mtiebi o.ä.

Wir fliegen mit einem Linienflug von Zürich in die georgische Hauptstadt und kommen in Tbilisi nach Mitternacht an. Nach dem Transfer vom Flughafen in die Unterkunft ruhen Sie sich von der Anreise aus.

Tag 2

Durch die Altstadt von Tbilisi

Tbilisi – Stadtbesichtigung. Übernachtung Tbilisi.

Unterkunft: Villa Mtiebi o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Nach dem Frühstück starten wir einen entspannten Akklimatisierungsrundgang durch die Altstadt von Tbilisi und fangen neben den Kirchen, Festungen, Moscheen und Synagogen die Stimmung und das Flair der Stadt ein. Alte Gassen und Häuser sowie die Lebensweise der Stadtbewohner bieten dazu eine perfekte Gelegenheit. Mit einem frühen Abendessen und einem anschließenden Abendspaziergang lassen wir den Tag ausklingen.

Tag 3

Am Rande der Großmächte – Mtskheta

Tbilisi – Besichtigung Mtskheta/Djvari. Übernachtung Tbilisi.

Unterkunft: Villa Mtiebi o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Mittagessen

An diesem Tag erkunden wir die alte Hauptstadt Georgiens „Mtskheta“. Die etwa 20 Kilometer von Tbilisi gelegene Stadt wollen wir aus zwei Gründen besichtigen: Zum einen lässt sich die Geschichte Georgiens im gesamtkaukasischen Kontext an keinem anderen Ort besser beschreiben – „Mtskheta“ liegt im geographischen Zentrum des Kaukasus und spielte durch seine Lage am Rande der historischen Großmächte eine Rolle. Zum anderen wird die historische Bedeutung durch zwei Baudenkmäler bestens repräsentiert. Die Kathedrale von „Svetickhoveli“ („Kathedrale der lebensspendenden Säule“) und die auf dem Berg gelegene Kreuzkirche „Djvari“ wollen wir uns näher ansehen. Am späten Nachmittag fahren wir zurück nach Tiflis.

Tag 4

Im Osten des Landes - Kakhetien und Alasani-Tal

Tbilisi – Signaghi. Ankunft und Übernachtung Signaghi.

Unterkunft: Džveli Ubani o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Abendessen | Fahrzeit: ca. 2 h

Nach dem Frühstück brechen wir gegen 9 Uhr in Tbilisi auf und fahren mit einem kleinen Reisebus gen Kakhetien, einer Region im Osten des Landes, die für den Weinanbau bekannt ist. Die Fahrt auf einer gut ausgebauten Straße dauert etwa 3 Stunden. Wir erreichen die Stadt Signaghi, wo wir unsere Unterkunft für die nächsten 2

Tage beziehen. Nach einer kleinen Verschnaufpause schauen wir uns das kleine char-mante Städtchen an. Bei guten Sichtverhältnissen bekommt man hier den ersten Ein-druck vom Kaukasus und dem zu Fuße liegenden Alazani-Tal. Bei einem frühen Abendessen lassen wir den Tag ausklingen.

Tag 5

Im Alazani Tal – Weinbesuch in der lokalen Weinwirtschaft

Sighnaghi – Besichtigung diverse Weingüter. Übernachtung Sighnaghi.

Unterkunft: Džveli Ubani o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Abendessen

An diesem Tag erwartet uns ein Ausflug ins Alazani Tal und wir besuchen die lokale Weinwirtschaft. Lassen Sie sich von unserer Weinauswahl überraschen und sich von der Sonne Georgiens verführen. Sie erwarten Rundgänge und Führungen inkl. Verkostung. Seelenheil finden wir in einer der zahlreichen Kirchen am Wegesrand. Abends kehren wir nach Sighnaghi zurück.

Tag 6

Grenzgänge im Süden

Sighnaghi – Vardzia. Fahrt an der Georgisch-Armenischen Grenze. Ankunft und Übernachtung Vardzia.

Unterkunft: Valodias Cottage o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Fahrzeit: ca. 6 h

Nach dem Frühstück brechen wir in Sighnaghi auf. Vor uns liegt die längste Autofahrt der Tour. Unser Ziel ist das Höhlenkloster Vardzia im Süden Georgiens, im Grenzgebiet zu Armenien und der Türkei. Etwa auf der Hälfte der Strecke besuchen wir den Ort Bolnisi, eine Stadt, die durch deutsche Siedler unter dem Namen „Katharinenfeld“ im Jahr 1818 gegründet wurde.

Im Anschluss fahren wir weiter nach Vardzia. Beim Abendessen in einer malerisch gelegenen Unterkunft setzen sich unsere Eindrücke.

Tag 7

Mönchtum – Askese - Höhlenkloster

Vardzia – Höhlenkloster, Wanderung. Übernachtung Vardzia.

Unterkunft: Valodias Cottage o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Abendessen

In der ersten Hälfte des Tages besichtigen wir das Höhlenkloster Vardzia, das wir von unserer Unterkunft zu Fuß erreichen werden. Der Komplex der Höhlenstadt bietet eine gute Gelegenheit in die Geschichte des Mönchtums einzutauchen. In Vardzia wird die Synthese von Natur und Kultur zum begreifbaren Erlebnis. In der zweiten Hälfte des Tages wollen wir eine Wanderung aufwärts des Flusses „Kura“ unternehmen. Vor allem wird die Flora und Fauna der Region im Mittelpunkt unserer Ausführungen stehen. Noch vor Anbruch der Dunkelheit kehren wir in unsere Unterkunft zurück.

Tag 8

Von den Bergen zum Meer

Vardzia – Kutaisi. Ankunft und Übernachtung Kutaisi.

Unterkunft: Argo Palace o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Abendessen | Fahrzeit: ca. 4 h

Nach dem Frühstück brechen wir in Vardzia auf, mit dem Endziel des Tages Kutaisi. Die zweitgrößte Stadt Georgiens wird für eine Nacht Ausgangspunkt unserer Erkundungen sein. Diese seit der Antike bekannte Stadt der Landschaft Kolchis, spielte im

frühen Mittelalter eine wichtige Rolle. Mit einem Abendessen und einem Spaziergang in der Altstadt lassen wir den Tag ausklingen.

Tag 9

Batumi - Perle am Schwarzen Meer

Kutaisi - Batumi. Ankunft und Übernachtung Batumi.

Unterkunft: Hotel Brighton o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Mittagessen | Fahrzeit: ca. 3 h

Die charmante Altstadt, die „frisch renovierte“ Bagrati Kathedrale und die Klosteranlage Gelati sind die heutigen Tagesziele bevor wir weiterziehen. Das Ensemble – erste mittelalterliche akademische Lehranstalt des vereinigten Königreichs Georgien – befindet sich auf der roten Liste der UNESCO Weltkulturerbe Denkmäler.

Am Abend erreichen wir Batumi – Meer, Palmen, Zitronen!

Tag 10

Batumi und Umgebung

Umgebung von Batumi. Übernachtung Batumi.

Unterkunft: Hotel Brighton o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Wir genießen Batumi und können entweder zu einer Tour in den Nationalpark „Mtirala“ aufbrechen oder den Tag im Botanischen Garten verbringen und dort picknicken. Abends ist ein Kulturprogramm vorgesehen, das die Möglichkeit bietet entweder die staatliche Oper oder eines der zahlreichen Konzerte zu besuchen. Vorher gehen wir gemeinsam georgisch Abendessen.

Tag 11

Abschied

Abreise – Batumi / Georgien – Schweiz. Ankunft und stundenweise Übernachtung Tbilisi.

Unterkunft: Vila Mtiebi o.ä. | Verpflegung: Frühstück, Abendessen | Fahrzeit: ca. 5 h

Nach dem Frühstück brechen wir in Batumi auf und fahren zurück in die Hauptstadt. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich Tbilisi.

Wir wollen Ihnen eine letzte Gelegenheit bieten, bei einem Abendessen die gesamte Reise zusammenzufassen. Danach geht es zum Flughafen, wo wir uns von Ihnen verabschieden werden.

Tag 12

Abreise

Georgien/Tbilisi - Schweiz. Abflug Tbilisi in den frühen Morgenstunden. Ankunft Zürich.

Sie fliegen mit einem Linienflug von Georgien in die Schweiz zurück.